



KRANICH-GYMNASIUM

Ganztagsschule – Tabletschule
An der Windmühle 23 - 27
38226 Salzgitter

Bewertungskriterien der Fachgruppen am Kranich-Gymnasium

Stand März 2026

AUFGABENBEREICH A

Sprachliche Fächer

Deutsch

Jahrgänge 5/6

- Klassenarbeiten 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %
- 4 Klassenarbeiten (keine Diktate) im Schuljahr
- 2-3 Tests zu jeweils 5% in der Note der Sonstigen Mitarbeit

Jahrgänge 7/8

- Klassenarbeiten 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %
- 4 Klassenarbeiten im Schuljahr
- 2-3 Tests zu jeweils 5% in der Mitarbeitsnote

Jahrgang 9

- Klassenarbeiten 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %
- 4 Klassenarbeiten im Schuljahr
- 2 Tests zu jeweils 5% in der Mitarbeitsnote
- In den Jahrgängen 5-9 ist eine Klassenarbeit eine Grammatik- Rechtschreibklassenarbeit (kein Diktat!).

Jahrgang 10

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- 3 Klassenarbeiten im Schuljahr

Sek II

- 2 Klausuren im Semester und Klausur unter Abiturbedingungen: 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %
- 1 Klausur im Semester: 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %

Mögliche Beiträge zur sonstigen Mitarbeit in Sek I und Sek II:

- Kurze, mündliche Überprüfungen
- Referate und Präsentationen (auch digital: Podcast, Erklärvideo)

Postanschrift:
An der Windmühle 23-27
38226 Salzgitter

Telefon (0 53 41) 839 7500 / 839 7560
Telefax (0 53 41) 839 7523 / 839 7567
E-Mail buero@kranichgym.de
Internet <http://www.kranichgym.de>

- Unterrichtsdokumentationen (Protokoll, Portfolio, Lern-Lesetagebuch)
- Langzeitaufgaben und Lernwerkstattprojekte
- Fachspezifische Produkte (z.B. kreative Aufgaben: zum Beispiel Rezensionen eines literarischen Werks erstellen in Form von Gedichte, Poetry-Slams, Podcasts, Briefen)
- Szenische Darstellung, Standbilder

Englisch

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 % gem. [Kriterien zur Bewertung der Mitarbeit im Englischunterricht](#)
- Bei schriftlichen Arbeiten sind etwa 60% der Leistung für eine Bewertung mit „ausreichend“ nötig.
- Alle kommunikativen Teilkompetenzen (Hör- oder Hör/ Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprachmittlung) sind im Laufe eines Schuljahres mindestens einmal zu überprüfen.
- In der Regel wird dabei die kommunikative Teilkompetenz Schreiben mit einer der anderen Kompetenzen überprüft.
- Das Ergebnis der Teilkompetenz Schreiben geht mit 55% bis 60% in die Gesamtnote ein.
- Innerhalb einer Klassenarbeit werden die Ergebnisse von Teilaufgaben nach dem in der Oberstufe geltenden Verfahren zur Benotung vergeben.
- Bei der Ermittlung der Gesamtnote muss eine ganze Note ohne Prädikatsanhängsel stehen.
- Ferner bekommen die Schüler mit Rückgabe ihrer Arbeit einen Bewertungsbogen, um die Notenfindung transparent zu machen. Dieser wird von den Fachkollegen für jede Klausur individuell für Inhalt und Sprache angelegt.

Jahrgänge 5 -7

- vier Klassenarbeiten pro Schuljahr

Jahrgang 9

- drei schriftliche Lernkontrollen durchgeführt, gleichmäßig auf das Schuljahr verteilt
- Die Kompetenz Schreiben muss in jeder Lernkontrolle abgeprüft werden.
- Zusätzlich dazu müssen die Kompetenzen Hörverstehen oder Leseverstehen abgeprüft werden.
- Die Bearbeitungszeit beträgt insgesamt mindestens 60 Minuten, aber nicht mehr als 90.

Jahrgang 10

- drei schriftliche Lernkontrollen durchgeführt, gleichmäßig auf das Schuljahr verteilt
- Im zweiten Schulhalbjahr wird eine schriftliche Lernkontrolle sowie Sprechprüfung durchgeführt, deren Ergebnis an Stelle einer schriftlichen Lernkontrolle tritt.
- Die Kompetenz Schreiben muss in jeder schriftlichen Lernkontrolle abgeprüft werden
- Zusätzlich dazu müssen die Kompetenzen Hörverstehen oder Leseverstehen abgeprüft werden.
- Die Bearbeitungszeit beträgt insgesamt mindestens 70 Minuten, aber nicht mehr als 90.

Jahrgänge 6, 8 und 10

- Eine Sprechprüfung, deren Ergebnis an die Stelle einer Klassenarbeit tritt und in der Regel im letzten Quartal des Schuljahres angesiedelt ist.
- Die Länge der Lernkontrollen kann ab dem achten Schuljahr auf zwei Unterrichtsstunden ausgeweitet werden.
- Zusätzlich werden in jedem Jahrgang der Sekundarstufe I zwei Grammatiktests pro Halbjahr geschrieben, jedoch nicht mehr als drei. Das Ergebnis geht zu einem angemessenen Anteil in die Mitsarbeitsnote ein.

Französisch

Jahrgang 7 und 9

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitsarbeit 60 %
- zwei Klassenarbeiten im ersten Halbjahr, eine im 2. Halbjahr sowie eine Sprechprüfung (in der Regel gegen Ende des Schuljahres)
- Tests im Ermessen der Lehrkraft

Die Note der sonstigen Mitsarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- Redebeiträge im Unterrichtsgespräch
- kooperative Leistungen / Mitsarbeit im Rahmen von Partner- und Gruppenarbeiten
- Präsentationen
- Ergebnisse von Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeiten
- Langzeitaufgaben und Projekte
- (Vokabel-)tests
- sinngestaltendes Vorlesen

Die Bewertung der mündlichen Beiträge berücksichtigt folgende Aspekte:

- Verständlichkeit der Aussage
- Sprachliche Komplexität (Wortschatz, grammatische Strukturen)
- Verwendung von Redemitteln und Gesprächsstrategien
- Intonation und Aussprache
- Inhaltliche Angemessenheit
- [Kriterien zur Bewertung der Mitsarbeitsnote im Fach Französisch](#)

Ganz wichtig:

- Fehler dürfen gemacht werden und sind ein konstruktiver Teil des Lernprozesses! Es ist besser, sich am Unterrichtsgespräch aktiv zu beteiligen und dabei Fehler zu machen, als stillschweigend dem Unterricht zu folgen.
- Eine Sprache lernt man nur durch Sprechen!
- Der Französischunterricht findet grundsätzlich einsprachig statt; grammatische Strukturen werden auf Deutsch erklärt, in höheren Jahrgängen aber auch zunehmend in der Zielsprache vermittelt.

Latein

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitsarbeit 60 %

Jahrgänge 6-9

- 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr

Jahrgang 10

- 3 Klassenarbeiten pro Schuljahr

In die Note der sonstigen Mitarbeit fließen folgende Teilaspekte ein:

- Qualität, Quantität und Kontinuität der mündlichen Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Bewertung der mündlichen Mitarbeit gemäß der [fachinternen Bewertungskriterien](#)
- Mündliche Überprüfungen
- Unterrichtsdokumentationen (z. B. Protokoll, Mappe, Heft, Portfolio)
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen
- Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. Referat, Plakat, Modell)
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Umgang mit Medien und anderen fachspezifischen Hilfsmitteln Sprach- und sachbezogene Kurztests
- Für eine erfolgreiche Mitarbeit im Fach Latein ist das regelmäßige Wiederholen der Vokabeln und grammatischen Formen zu Hause absolut notwendig. Daher werden regelmäßig Vokabeltests geschrieben, mindestens einer, meist zwei pro Lektion. Die Durchschnittsnote aller Vokabeltests fließt zu 20 % in die Mitarbeitsnote ein.

Klassenarbeiten

- bestehen in der Lehrbuchphase aus einer Übersetzung (2/3 der Klassenarbeitsnote)
- und einem Aufgabenteil, in dem etwa Grammatikwissen und römische Geschichte/Kultur abgefragt werden.
- Der Aufgabenteil geht zu 1/3 in die KA-Note ein.

Künstlerisch-musische Fächer

Darstellendes Spiel

- Klausur 30 %, Spielpraktischer Teil 70 %
- P5 Jahrgang 12: 2 Klausuren, 40% / 60%
- Spielpraktischer Teil: s. [Anlage für direkte Bühnenarbeit](#)
- Warm-up durchführen

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- Reflexion der Theaterarbeit anhand von Kriterien
- Mitarbeit bei Theoriephasen
- Fakultativ: Theaterkladde anlegen

Klassenarbeiten

- bestehen in der Lehrbuchphase aus einer Übersetzung (2/3 der Klassenarbeitsnote)
- und einem Aufgabenteil, in dem etwa Grammatikwissen und römische Geschichte/Kultur abgefragt werden.
- Der Aufgabenteil geht zu 1/3 in die KA-Note ein.

Kunst

Jahrgänge 5, 7 und 9

- ein Leistungsnachweis pro Halbjahr (Präsentation oder theoretisch-praktische Arbeit) 20%
- Praxisergebnisse 60%
- sonstige Mitarbeit 20 %

Jahrgänge 6 und 8 (epochal)

- ein Leistungsnachweis pro Halbjahr (theoretisch-praktische Arbeit) 20%
- Praxisergebnisse 60%
- sonstige Mitarbeit 20 %

Jahrgang 10

- zwei Leistungsnachweise pro Schuljahr (Präsentation oder theoretisch-praktische Arbeit), einer sollte eine Bildanalyse und –interpretation sein 20%
- Praxisergebnisse 60%
- sonstige Mitarbeit 20 %

- Der Prozentsatz, mit dem Leistungsbereiche gewertet werden, ist als verbindlich anzusehen.

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- mündliche Beiträge (Unterrichtsgespräch, Diskussion, Vortrag eines Referats, o.ä.)
- schriftliche Arbeiten (Konzepte, Protokolle, Datensammlungen, Recherchen, o.ä.)
- praktische Beiträge (Skizzen, Ideensammlung, bildhafte Vorbereitungen, Praxisprozess)

Musik

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- Zwei Klassenarbeiten (eine pro Halbjahr)

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- mündliche Beteiligung
- Bearbeitung der Aufgaben
- Praxis
- Präsentationen
- [s. fachinterne Bewertungskriterien für die sonstige Mitarbeit](#)

AUFGABENBEREICH B

Gesellschaftswissenschaftliche Fächer

Erdkunde

Sekundarstufe I

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- 2 Klassenarbeiten im Schuljahr bei ganztägigem Unterricht in den Jahrgängen 5, 7 und 9, eine Klassenarbeit in den Jahrgängen 6, 8 und 10
- 2-3 Grundwissen-/Topographietests (i.d.R. angekündigt): jeweils ca. 5% der Note der Sonstigen Mitarbeit

Beim Bewertungsmaßstab für Klassenarbeiten in der Sek I wird angestrebt, dass ab 50 % der maximal zu erreichenden Punktzahl mit „ausreichend“ (Note 4) bewertet wird. Bis zu 30% dürfen im Bereich der Noten mangelhaft (5) oder ungenügend (6) liegen.

Sekundarstufe I

- eine Klausur pro Semester: Klausuren 40%, sonstige Mitarbeit 60%
- zwei Klausuren pro Semester und für Klausuren unter Abiturbedingungen 50%/50%

Mögliche Beiträge zur sonstigen Mitarbeit in Sek I und Sek II:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch (siehe Kriterien zur Bewertung mündlicher Leistungen in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern am Kranich-Gymnasium)
- Mündliche Überprüfungen / Wiederholungen
- Unterrichtsdokumentationen (z. B. Protokoll, Lernbegleitheft, Lerntagebuch, Portfolio)
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen (u.a. Lagebeschreibung, Auswertung thematischer Karten, Auswertung von Klima- und Bevölkerungsdiagrammen)
- Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. durch Einsatz von Multimedia, Plakat, Modell)
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Langzeitaufgaben und Lernwerkstattprojekte
- Freie Leistungsvergleiche (z. B. Schülerwettbewerbe)

Geschichte:

Sekundarstufe I

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- eine Klassenarbeit pro Halbjahr
- in den Jahrgängen 7 und 9 eine Klassenarbeit pro Schuljahr, da epochaler Unterricht

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- mündliche Beiträge im Unterrichtsgespräch
- schriftliche Anfertigungen, Referate, Präsentationen
- Jg. 5: Mappenführung (nicht mehr als 10% der Mitarbeitsnote)
- Jg.7/9: digitale Mappenführung

Politik-Wirtschaft

Sekundarstufe I

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- 2 Klassenarbeiten im Schuljahr (Jg. 8 60', Jg. 9 75' und Jg. 10 90')

Einführungsphase

- 40% Klausuren, 60% sonstige Mitarbeit
- eine Klausur à 90' + Praktikumsarbeit in dem Halbjahr, in dem das Praktikum stattfindet = 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %

Qualifikationsphase

- eA P1-3: 50% Klausuren, 50% sonstige Mitarbeit, zwei Klausuren im ersten, ansonsten eine pro Semester à 135', im 3. Semester Klausur unter Abiturbedingungen à 300'
- gA P4: 50% Klausuren, 50% sonstige Mitarbeit, eine Klausur pro Semester à 90', im 3. Semester Klausur unter Abiturbedingungen à 220'
- gA P5 und Ergänzungsfach: 40% Klausuren, 60% sonstige Mitarbeit, eine Klausur pro Semester à 90'

Bewertung der mündlichen Mitarbeit gemäß der [fachinternen Bewertungskriterien](#)

Religion

- Klassenarbeiten/Klausuren 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- In der Sek I pro Halbjahr eine schriftliche Klassenarbeit
- In der Sek II bei zwei Klausuren pro Semester und für Klausuren unter Abiturbedingungen 50%/50%

Zu mündlichen und fachspezifischen Leistungen zählen:

- regelmäßige, inhaltlich- konstruktive mdl. Mitarbeit im Rahmen des U-Gesprächs
- Einbringen der vorbereiteten Hausaufgabe
- eigenständige und ausführliche Bearbeitung von Aufgaben in der Einzelarbeit sowie das Engagement in Partner-/Gruppenarbeiten
- Präsentation von U-Ergebnissen nach e. PA/GA
- Gestalterische Arbeiten: (z.B. Collagen; Plakate; Audio-, Video- und PC-Arbeiten)
- Entwicklung und Umsetzung von z.B. Rollenspielen; Standbildern; kleinen Szenen

Werte und Normen

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- keine zusätzlichen Tests
- Bewertung der mündlichen Mitarbeit gemäß der [fachinternen Bewertungskriterien](#)

AUFGABENBEREICH C

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fächer

Mathematik:

- Klassenarbeiten 50%, sonstige Mitarbeit 50 %

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- mündliche Leistungsbewertungen (Beiträge innerhalb des Unterrichtsgespräches)
- Kurze mündliche oder schriftliche Überprüfungen (z. B. von Verfahren, Regeln und Routinen)
- Unterrichtsdokumentationen (z. B. Protokoll, Lernbegleitheft, Lerntagebuch, Portfolio)
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen
- Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. durch Einsatz von Multimedia, Plakat, Modell)
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Langzeitaufgaben und Projektdokumentationen
- Freie Leistungsvergleiche (z. B. Schülerwettbewerbe).

Jahrgang	Anzahl	Dauer
5	4	45 min
6	4	45 min
7	4	bis 90min
8	4	bis 90min
9	3	90 min
10	4	90 min
11	3	90 min
Q-Phase	1 pro Semester	nach Vorgabe

Vorgaben für die schriftliche Bewertung Sek I

- ab 20% Note 5
- ab 50% Note 4
- ab 63% Note 3
- ab 76% Note 2
- ab 89% Note 1

Vorgaben für die schriftliche Bewertung Sek II

- ab 95 % 15 Punkte
- ab 90 % 14 Punkte
- ab 85 % 13 Punkte
- ab 80 % 12 Punkte
- ab 75 % 11 Punkte

- ab 70 % 10 Punkte
- ab 65 % 09 Punkte
- ab 60 % 08 Punkte
- ab 55 % 07 Punkte
- ab 50 % 06 Punkte
- ab 45 % 05 Punkte
- ab 40 % 04 Punkte
- ab 33 % 03 Punkte
- ab 27 % 02 Punkte
- ab 20 % 01 Punkte
- ab 0 % 00 Punkte

Für mehr Details siehe [gesondertes Dokument](#).

Biologie

Sek I und Einführungsphase

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- Grenzen für Noten in Sek I: Beim Bewertungsmaßstab für Klassenarbeiten in der Sek I wird angestrebt, dass ab 50 % der maximal zu erreichenden Punktzahl mit „ausreichend“ (Note 4) bewertet wird. Abweichung sind im Ausnahmefall möglich.

Qualifikationsphase

- gA: bei einer Klausur pro Halbjahr: 40% Klausur, 60 % sonstige Mitarbeit
- bei zwei Klausuren: 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %

Chemie

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- eine Klassenarbeit pro Halbjahr (Dauer der Klassenarbeiten siehe [gesondertes Dokument](#))
- In die Sonstige Mitarbeit gehen die Präsentationen zu max. 17% ein.
- Tests werden bis zu max. 20% gewichtet, abhängig von der Anzahl der Tests

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- mündliche Mitarbeit
- Mitarbeit in Schülerversuchen
- Durchführung von Schülerversuchen
- Mitarbeit in Gruppenarbeiten
- Bearbeitung von Aufgaben (AB) im Unterricht
- Unterrichtsdokumentation
- Lernzielkontrollen
- Präsentationen: Referate, Plakate, Ergebnisse, ...

Informatik

- Klassenarbeiten 50 %, sonstige Mitarbeit 50 %
- eine Klassenarbeit pro Halbjahr

Vorgaben für die schriftliche Bewertung Sek I

- ab 89% Note 1
- ab 76% Note 2

- ab 63% Note 3
- ab 50% Note 4
- ab 20% Note 5

Vorgaben für die schriftliche Bewertung Sek II

- ab 95 % 15 Punkte
- ab 90 % 14 Punkte
- ab 85 % 13 Punkte
- ab 80 % 12 Punkte
- ab 75 % 11 Punkte
- ab 70 % 10 Punkte
- ab 65 % 09 Punkte
- ab 60 % 08 Punkte
- ab 55 % 07 Punkte
- ab 50 % 06 Punkte
- ab 45 % 05 Punkte
- ab 40 % 04 Punkte
- ab 33 % 03 Punkte
- ab 27 % 02 Punkte
- ab 20 % 01 Punkte
- ab 0 % 00 Punkte

Zu mündlichen und anderen fachspezifischen Leistungen zählen:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch.
- Mündliche Überprüfungen.
- Unterrichtsdokumentationen.
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen.
- Projektarbeiten.
- Präsentationen.
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung.
- Freie Leistungsvergleiche (z. B. Schülerwettbewerbe)

Physik:

- Klassenarbeiten 40 %, sonstige Mitarbeit 60 %
- Zwei Klassenarbeiten (eine pro Halbjahr)

Vorgaben für die schriftliche Bewertung

- ab 87,5% sehr gut
- ab 75% gut
- ab 62,5% befriedigend
- ab 50% ausreichend
- ab 20% mangelhaft
- ab 0% ungenügend

Dauer der Klassenarbeiten

- 45-60' in Jg. 5/6
- graduelle Steigerung auf bis zu 90' in Jg. 10

Die Note der sonstigen Mitarbeit setzt sich zusammen aus folgenden Leistungen:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Angekündigte mündliche Überprüfungen nach Absprache mit Vorbereitungszeit

- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts
- Umgang mit Hausaufgaben
- kurze schriftliche Überprüfungen mit Bezug zu den aktuellen Unterrichtsinhalten
- Unterrichtsdokumentationen (z. B. Protokoll, Lernbegleitheft, Lerntagebuch, Portfolio)
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen im Unterricht (z.B. Versuche)
- Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. durch Einsatz von elektronischen Medien, Plakat, Modell)
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Langzeitaufgaben und Lernwerkstattprojekte -freie Leistungsvergleiche (z. B. Schülerwettbewerbe)

[Details der Bewertung siehe gesondertes Dokument](#)

Sport

- Die praktischen Leistungen (sowohl die konditionellen als auch die koordinativen Fähigkeiten) werden am Ende von verschiedenen Unterrichtseinheiten bewertet, teilweise mit Ausarbeitung eines Handouts (z.B. Seil-/Tanzchoreographie etc.).
- Zudem wird die Ausführung von Hilfe- /Sicherheitsstellung überprüft, die mündliche Beteiligung in kognitiven Gesprächsphasen (Erarbeitung und Anpassung von Spielregeln, technischen und taktischen Grundlagen etc.) berücksichtigt, sowie der Leistungsfortschritt innerhalb einer Unterrichtseinheit festgestellt.
- SuS, welche aufgrund von Krankheit oder fehlendem Sportzeug nicht aktiv am Unterricht teilnehmen können, schreiben ein Unterrichtsprotokoll und/oder werden für Aufbau und Hilfestellungen herangezogen.

Genereller schulinterner Beschluss zur Anzahl der Klassenarbeiten:

- in den Jahrgängen 5, 6 und 7 nur zwei Klassenarbeiten pro Woche

zuletzt aktualisiert am 17.03.2026

Ablageort: public/Lischewski/Schulentwicklung/Bewertung SoMi